**Zeitschrift:** Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin

**Band:** 42 (1916)

**Heft:** 38

Werbung

## Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

### Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

**Download PDF: 21.11.2025** 

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

#### Erdball und Weltall

Jum himmel drang hinaus der Erde Ruf: "Du Weltenvater, der mich einst erschut, Der Erdball bebt in der Geschütze Dröhnen, Im Schlachtgetose, bangem Sterbestöhnen, In Trümmer fällt, was mühsam aufgerichtet, Jahrtausendsrucht wird grauenvoll vernichtet. O, schreite ein, dem Mord gebiete Salt!"

Und aus dem himmelsraum die Untwort schallt: "Das Weltall kreist nach ewigen Gesetzen, Des Erdleins Toben kann sie nicht verletzen. Lass' sie im blinden Wahn zu Grunde gehen, Much ohne Menschen bleibt die Welt bestehen. Ein Stäubchen, das im Weltenraume schwingt, Ist diese Erde, die im Gelbstmord ringt. Was kümmert mich des Erdenvolkes haffen! Du wirst am besten sie gewähren lassen. Sobald Vernunft die Kerrscherhand verliert, Ein Chaos nur der blut'ge Streit gebiert. Du bietest Raum für alle, Meer und Land, Beseitigt ist gur Stunde der Berstand. Den kommenden Geschlechtern teile du, Was ihnen fehlt, von deinen Gaben zu. Ein jeder findet seine Unterkunft; Die neue Menschheit lebe der Vernunft. Dem Erdenvolke weise du die Bahn Von Gelbstfucht ledig und Verfolgungswahn."

### Die Kriegshetzer

die immer wieder Grund dazu haben, das aufzureißen, was bei anständigen Menschen Mund genannt wird, sollten endlich einmal befriedigt werden. Ich schlage zu diesem Iweck folgendes vor: Wir errichten, sagen wir in Bern, Jürich, Olten oder sonst einem zentral gelegenen Orteine Sammelstelle der Kriegsheher. Diefer Sammelftelle sind alle jene Eidgenoffen abzuliefern, die Arieg wünschen. Allsdann werden sie sortiert und zwar nach Sympathien, sodaß auf einen Saufen die kommen, die für Grankreich in den Arieg wollen, auf einen andern jene, die sich für Deutschland opfern wollen etc. Wenn die Sortierung fertig ist, wird abgezählt, worauf man von jeder Gorte gleichviel nimmt und damit zu den fremden Gesandtschaften in Bern geht. Denen stellt man die Schreier als Nompensation gegen Rindvieh oder Steinkohle zur Verfügung, worauf uns, den Ariegshetzern und den fremden Staaten geholfen ist. Wir kriegen Rindvieh und Kohle, die fremden Staaten neue Streiter und die Kriegshetzer haben endlich, was sie wollen: Sie dürfen in den Krieg.

## Rindliche Einschätzung

Männe, ein kecker Quintaner, der mit jungen Sunden und Naninchen besser umzugehen weiß als mit garten Geheimnissen, nimmt dem auf Urlaub im Sause seiner Eltern weilenden Kameraden des Vaters mit spitzen Singern ein blondes haar vom Rockärmel. "Onkel," warnt er, "du darsst meine Tante Isse nicht an dich drücken, die haart! . . . "

#### Boshaft

"Jeht ist's schon beinahe fünfundzwanzig Jahre her, seit ich mir das Rauchen abgewöhnt habe!"

""Go, ja dann feiern Gie jedenfalls bald Ihre silberne Hochzeit?""



## heater, Variétés, Konzerte, C

## Begetarisches Restaurant "Wohlfart"

Bern, Birfchengraben (eine Minute vom Bahnhof)

Saft im Magen du Beschwerden. Reißt an dir das Sipperlein, Xannft du nimmer frohlich werden, Laff' vom Sleische und vom Wein.

Leb', wie einst die Bater taten, Zegetarisch, mild und rein. Iß des Seldes Grucht und Saaten, Aber nichts vom Wieh und Schwein.

Dann wirst du ein Jüngling werden, Srifch und fröhlich von Geftalt, Und lebst lang' auf dieser Erden, Stirbst du nicht, so wirst du alt.

5. Gt.

Dampf- u. Heissluftbad, Turnen mit dem Aplanalp-Turnapparat Marktyasse 29, Bingang Amthaus-Rosa Bleuel

#### Café Corso Aarbergergasse 40

Täglich:

Die Kapelle Meyer und Zwahlen.

Wildische Haarpflege gegen Kahlköpfigkelt, u. zur Erzeugung v. Augenbrauen u. Bartwuchs. Frau L. WILD Schwanengasse 9 BERN

1491 Wildisches Haarwasser bei mir zu beziehen.

## Hotel Maulbeerbaum, Rern

Neu eingerichtetes Haus. - Zimmer von Fr. 1.50 an.

Café-Restaurant

Täglich v.  $4^{1}/_{2}$  bis  $6^{1}/_{2}$  u. 8 bls  $10^{1}/_{2}$  Uhr, Sonntags v. 11 bis 12 Uhr

Erstklassige Künstler-Konzerte!

Inhaber: G. TSCHUMPER Hintere Davidstrasse Nr. 8



Pensionspreise: 1494

# Gebrüder

Bern



Berner Spiegel-Manufaktur Glasschleif- u. Polierwerke Blei u. Messingverglasungen Schaufenster- und Laden-Einrichtungen

## Hotel-Pension

Schweizerhaus

am Gurten bei Bern Besuchen Sie das Neuerbautes Haus:: Ruhige Lage :: Prächtige Aussicht GanznaheTannenwaldungen

Crèmerie - Restaurant Bern, Münzgraben vis-à-vis Bellevue-Palais. Schöne Spaziergänge daher für Pensionäre (Ruhe-und Erholungsbedürfiige) ganz besonders geeignei

BERN

Ecke Schaup atzgasse - Gurtengasse

6 Billards, 3 Gesellschaftszimmer

Kindl-Keller, 1 Kegelbahn Münchner Kindl - Bräu

Münchner Kindl - Bräu Pilsner Kaiser - Quell Hochfeinen Café u. sonstige exquisite Getränke. Zum ge-fäll. Besuche empfiehlt sich

-----

H. Rinner 1490

Rern Pension Horlensia

8 Minuten v. Bahnot
Bubenbergplatz — Laupenstrasse 1
Telephon 3948 — I. Etage
Schöne Zimmer, anerkannt gute
Küche. Nachmittagstee. 1553

Fr. 5.50 bis Fr. 7.50 alles inbegriffen
Bilfe Prospekte verlangen
Höfl.empf.sich d. Besitzerin Visitkarten liefert prompt Höfl. empf. sich d. Beslizerin Freb, Buchdruckerei, Zürch. Ansichten Freb, Buchdruckerei, Zürch. Ansichten Koldschmuck Familie Abderhalden. Truhen Arbeitstischli Goldschmuck Tim. Kannen, Porzellan Th. Deucher, Löwenstrasse 67, b. Bahnhof, Zürich.

## Weinfelden Thur Hotel, Merkur Tel. Nr. 43.

Auto-Garage. — Es empflent sie den höft. A. Saurwein-Fricker

## Wiener-Café Neumann

St. Gallen, Oberer Graben 2

- Bier vom Fass is der Fremden Weine - Grosse Auswahl in- und ausländischer Zeitungen

#### ............ Ein Versuch 1605

mit unsern genau gehenden

## Armband-Uhren

wird sich lohnen.

Weitgehendste Garantie

Armbanduhr Nr. 110, Anker
werk, Radiumzahlen u. -Zeige
Fr. 20.Armbanduhr Nr. 25 " 12.-

\*\*\*\*\*\*\*\*\*\*\*\*

Gg. Scherrans & Cie. St. Gallen Zum Trauring-Eck.

Ed. Schott-Einzelausgabe Jede Nummer 30 Cts.

Für jeden musikalischen Geschmack und Schwierig-keitsgrad. Katalog gratis.

Musikhaus A. H. Seeger St. Gallen :: Theaterplatz

## Altertümer-Verkauf

Schränke Kommoden

Pendulen Miniaturen Nommoden
Sekretäre
Stühle
Tische
Truhen
Arbeitstischli

Niederländer Koller Henner 1 Leuenberger Guido Renni Religiöse Sujets Zinn-Kannen, Porzellan

Transport " Gepäck, Waren, Mobiliar, Kassen und Klavieren ::

Rote Radler St. Gallen
Inhaber: G. TSCHUMPER
Hinter Davidstrassa Nr. 8 Express-Beförderung u. Reinigungs-Institut Telephon 2560

Reinigung von Fenstern, Küchen und 1547